

## 5. ARTipasto 2021 – verschoben auf das Auffahrtswochenende

Mit dem ARTipasto startet das Bergell traditionell in die Frühlingssaison. Letztes Jahr „nur“ online und dieses Jahr mit einer zeitlichen Verschiebung um 1 ½ Monate.

Dank grosser Flexibilität aller Partner konnte das fast identische Programm von Ostern auf das Auffahrtswochenende vom Donnerstag, 13. bis Sonntag, 16. Mai 2021 verschoben werden. Wenn es die Umstände erlauben, können sich Kunstliebhaber dann wieder persönlich treffen, um einen Vorgeschmack auf das sommerliche Kulturangebot im Bergell zu bekommen.

Die 5. Ausgabe des ARTipasto, wird am Donnerstagabend durch die Geschichte von Jane Grey - Königin von England für neun Tage und Schülerin von Michel Agnolo Florio eröffnet. Der Film wird durch die Vereinigung Florio Soglio präsentiert. Am Freitagmorgen begleitet uns Dora Lardelli, Kunsthistorikerin, auf einem Spaziergang vom Atelier Segantini bis zum Turm Belvedere und enthüllt spannendes über Giovanni Segantini und die Bedeutung seiner Gemälde, welche rund um Maloja entstanden sind.

Am Freitagabend wird, im Freien, in der pittoresken Kulisse der Rimessa Castelmur ein Film über die Künstlerin Elvezia Michel gezeigt - Malerin des frühen zwanzigsten Jahrhunderts mit Wurzeln in Borgonovo.

Am Samstag stehen Castasegna und Giacometti im Zentrum. Luciano Fasciati stellt das künstlerische Projekt vor, dass die "sala viaggiatori" (altes Zollhaus) im Sommer beleben wird, und die "Galleria il Salice" lädt zu einem Apéro mit der ausstellenden Künstlerin Wanda Guanella ein. Marco Giacometti, Präsident des Centro Giacometti, führt derweil am Nachmittag von Borgonovo nach Stampa, wo sich die Geburtsorte der Künstlerfamilie Giacometti befinden. Der Spaziergang endet mit dem Besuch von "Occhi che non dormono", einer Skulptur des portugiesischen Künstlers Rui Chafes.

In diesem Jahr schliesst die Biennale Bregaglia die Ausgabe ARTipasto 2021 mit der offiziellen Übergabe von Roman Signers Werk "Installation am Turm" an die Gemeinde Bregaglia.

[www.artipasto.ch](http://www.artipasto.ch)

### **Das Bergell – einfach authentisch**

*Eingebettet zwischen dem Oberengadin und dem Comer See liegt das Val Bregaglia, seit 2010 bestehend aus der fusionierten Gemeinde Bregaglia. Das Bergell führt vom alpinen Maloja (1800m) ins mediterrane Castasegna (690m) und auf der italienischen Seite weiter bis Chiavenna (330m). Es ist ein Grenzland und eine Region der Gegensätze: Gesäumt von schroffen Granitspitzen bietet es eine imposante Berglandschaft, die zum Wandern und Klettern einlädt. Im Tal reihen sich authentische Bergdörfer aneinander, die einen Hauch Italianità verbreiten; die Südhänge der unteren Lagen schmücken Europas grösste Kastanienhaine. Das Bergell ist in seiner grossen Vielfalt auch das Tal der hohen Kunst: Hier liegt die Heimat der Familie Giacometti, deren berühmtestes Mitglied Alberto Giacometti ist, und hier malte Giovanni Segantini, der von Licht und Landschaft bezaubert war. Das Tal beheimatet auch in unserer Zeit zahlreiche einheimische und zugezogene Künstler und Künstlerinnen. Ein Tal, wie geschaffen, um Kopf, Herz und Seele baumeln zu lassen.*

### **Kontakt**

Eli Müller, Direttrice, Bregaglia Engadin Turismo  
[eli.mueller@bregaglia.ch](mailto:eli.mueller@bregaglia.ch) | +41 79 735 48 89 | +41 81 822 15 55 | Strada cantonale 140 |  
CH-7605 Stampa | [info@bregaglia.ch](mailto:info@bregaglia.ch) | [www.bregaglia.ch](http://www.bregaglia.ch)